



Caritas
im Norden

Wo wir verankert sind.

Wir suchen Sie für unser Team zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Pädagogische Fachkraft (m/w/d)

Bereich: Kontaktladen und Streetwork; unbefristet in Teilzeit (30 Stunden)

Das macht uns aus

- Vergütung nach AVR Caritas mit Jahressonderzahlung
- Zusätzlich 6 % vom Bruttolohn für Ihre Altersvorsorge (KZVK)
- 30 Tage Regelurlaub (32 Tage in 2025)
- Persönliches Gesundheitsbudget für Präventionskurse und Massagen
- Verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit mit großem Gestaltungsspielraum

Hier werden Sie gebraucht

- Aktive Sozialarbeit im Lebensumfeld junger und erwachsener Menschen
- Beratung von Jugendlichen und Erwachsenen und ihrem Umfeld – sowohl individuell als auch in Gruppen – sowie Vermittlung in weiterführende Hilfen (Aufsuchende Sozialarbeit/Streetwork)
- Aufbau und Pflege von Netzwerken zur Unterstützung
- Entwicklung und Umsetzung neuer Konzepte für die sozialpädagogische Arbeit
- Organisation von Präventions- und Informationsveranstaltungen sowie Freizeitangeboten

Das macht Sie aus

- Abgeschlossene pädagogische oder medizinische Ausbildung
- Kenntnisse in der Drogenarbeit mit Jugendlichen sind von Vorteil aber keine Voraussetzung
- Flexibilität in der Zeitgestaltung und die Bereitschaft, auch am Abend zu arbeiten
- Initiative und Einsatzbereitschaft
- Teamfähigkeit, Ausgeglichenheit und Geduld
- Gute MS-Office-Kenntnisse
- Führerscheinklasse B
- Anerkennung und Umsetzung unseres christlichen Leitbildes

Interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 22.04.2025 an: :

clara.evers-zimmer@caritas-im-norden.de

Für **Rückfragen** wenden Sie sich bitte an: Clara Evers-Zimmer
Telefon 0381 252323

Ihr **Dienstort** sind die Caritasverband für das Erzbistum Hamburg e.V.
(August-Bebel-Str. 2, 18055 Rostock)
www.caritas-im-norden.de



www.caritas-im-norden.de/jobs

Der Caritasverband für das Erzbistum Hamburg e.V. (Caritas im Norden) ist der Wohlfahrtsverband der katholischen Kirche in Norddeutschland. Über 2.300 Beschäftigte arbeiten hier unter dem Leitwort „Not sehen und handeln“. Der Drogenkontaktladen ist ein niedrigschwelliges, akzeptanzbasiertes Angebot für drogengefährdete und abhängige Jugendliche in Rostock.